Jahrgang 16 | Freitag, den 13. Februar 2009 | Nummer 02

Fotos: Foto Peterlein

Weitere Informationen finden Sie unter „Veranstaltungen Pößneck"

Lesen Sie heute

Amtlicher Teil
- Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Pößneck für das Haushaltsjahr 2009
- Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.12.2008
- Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 27.11.2008
- Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 11.12.2008
- Aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Sozialausschusses vom 02.12.2008
- Festsetzung der Grundsteuer für das Jahr 2009/Information zur Hundesteuer und zur Straßenkehrgebühr
- Änderungssatzung der Satzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Pößneck
- Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Stadt Pößneck
- Gewährung von Erziehungsgeld nach dem Thüringer Erziehungsgeldgesetz
- Wichtige Mitteilung für Pößnecker Vereine - Antrag auf Vereinsförderung
- Information des ZV Wasser und Abwasser Orla

Nichtamtlicher Teil
Nachrichten aus dem Rathaus
- Pößneck sucht Dokumente zur Wendezeit
- Auswertung des Fotowettbewerbs „Wohin fährt das Logo?"
- Dreckspatz des Monats

Familiennachrichten
Aktuelles aus Pößneck
- Nicht nur regionales Interesse an Kunstprojekt „TOLERANZ-Grenze"
- Buchskulpturen für Pößneck
- Neujahrskonzert 2009 - Mancher hätte gern einen Walzer getanzt
- Zu Besuch beim Bürgermeister
- Café Dittmann soll wieder „auferstehen" (6)

Veranstaltungen in Pößneck
- Ausstellung „Pößneck von 1949 bis 1989"
- Internationale Katzenshow in Pößneck
- Folk im Schalander der Rosenbrauerei am 13. März
- Am 21. März Frühlingssingen mit Chören aus Pößneck und Umgebung
- 49. Pößnecker Moto-Cross am 22. März
- Michael Grosse am 1. April wieder in Pößneck
- Ostermarkt am 5. April - gesucht wird der größte Osterhase
- Traumtanz auf Spitzenschuhen - Ballett „Romeo und Julia" in Rudolstadt/ Theaterfahrten nach Weimar
- Öffnungszeiten Stadtbad Pößneck
- Kartenvorverkauf im Fremdenverkehrsamt

Informationen der Stadtbibliothek
Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung
Schulnachrichten
Kirchliche Nachrichten
Vereine und Verbände informieren
Sonstige Nachrichten

Viele Seiten Pößneck!

Nachrichten aus dem Rathaus

Pößneck sucht Dokumente zur Wendezeit!

Im Herbst 2009 jährt sich zum 20. Mal der Tag des politischen Umbruchs in der DDR, der am 09. November 1989 mit der Öffnung der Grenzen gipfelte. Aus diesem Anlass wird es in Pößneck eine Vielzahl von Veranstaltungen geben, die an diese Zeit erinnern.
Das Stadtarchiv Pößneck möchte seinen Bestand an Dokumenten zu dieser Zeit vervollständigen und bittet deshalb um Ihre Mithilfe.
Gesucht werden Fotos, aber auch Ton- und Filmmaterial zur Wendezeit 1989 in Pößneck.
Außerdem suchen wir Zeitzeugen, die aus eigener Sicht die einprägsamsten Erlebnisse dieses Jahres schildern - schriftlich oder mündlich.
Über Ihre Unterstützung würden wir uns sehr freuen.
Annahmeschluss für das Dokumentationsmaterial ist der
20. Mai 2009.

Ansprechpartnerin: Sabine Mohr
Stadtverwaltung Pößneck
Archiv
Markt 1
Telefon: 03647/500 313
E-Mail: Archiv@poessneck.de

Wohin fährt das Logo?

Auswertung des Fotowettbewerbs zum neuen Stadtlogo

Seit Anfang 2008 besitzt Pößneck ein neues Logo, das über die Stadtgrenzen hinaus bekannt gemacht werden soll. Es wurde zu einem Fotowettbewerb aufgerufen, bei dem man die originellsten Fotos und die mit dem am weitesten entfernten Aufnahmeort suchte.

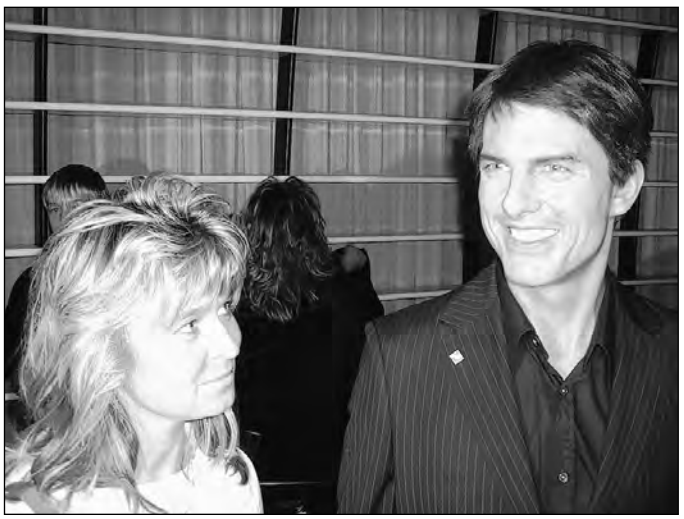


Foto: privat

Fünf Fotos wurden zum Weihnachtsmarkt prämiiert, unter anderem eines von Kathrin Winzer. Darauf ist sie mit Tom Cruise (derzeit im Gespräch mit dem Film „Operation Walküre“) zu sehen, der den Pößneck-Pin am Revers trägt. Nicht ganz freiwillig, wie sie uns sagte - die Aufnahme wurde im Wachsfiguren-Kabinett „Madame Tussauds Berlin“ gemacht.
Ursula Melle
Fremdenverkehrsamt

Dreckspatz des Monats

Das Anbringen von Plakatierung an Bäumen und Häusern ist verboten. Plakatieren im Stadtgebiet von Pößneck ist genehmigungspflichtig (Ordnungsamt, Neustädter Str. 1, Tel. 03647/500106). Die Veranstalter und die mit der Werbung Beauftragten haben die im Genehmigungsbescheid genannten Auflagen und weiteren Bestimmungen zum Anbringen der Plakate einzuhalten.

Die Einhaltung der Regelungen wird auch wegen zunehmend herumliegender und ordnungswidrig angebrachter Plakate, welche das Ortsbild negativ beeinflussen, verstärkt kontrolliert.
Text und Foto: Ordnungsamt

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe

Freitag, 13.03.2009

Redaktionsschluss

Mittwoch, 04.03.2009, 12.00 Uhr

Familiennachrichten

Januar / Februar 2009

Eheschließungen:

23.01.2009 (in Pößneck) - Torsten Krause und Silvia Krause geb. Schmidt
24.01.2009 (in Pößneck) - Kay Böttcher und Nicole Bergmann

Sterbefälle:

23.01.2009 (in Pößneck) - Ottilie Dröschel geb. Beh
24.01.2009 (in Pößneck) - Berta Haase geb. Hoser
27.01.2009 (in Pößneck) - Marianne Beyer geb. Andrae
01.02.2009 (in Pößneck) - Elisabeth Konecki geb. Weedermann

Für die vorstehenden Veröffentlichungen liegt das Einverständnis vor.

Geburtstagsjubiläen

Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich alle Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.
Folgende seien stellvertretend genannt:

17.01.	zum 85. Geburtstag	Herrn Matthäs, Horst
18.01.	zum 84. Geburtstag	Herrn Junkelmann, Ulrich
18.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Schau, Gertrud
20.01.	zum 89. Geburtstag	Frau Keim, Margarete
20.01.	zum 96. Geburtstag	Frau Kunze, Johanna
20.01.	zum 84. Geburtstag	Herrn Mochner, Walter
20.01.	zum 84. Geburtstag	Frau Tietsch, Ingeborg
20.01.	zum 87. Geburtstag	Frau Wöllner, Helene

21.01.	zum 82. Geburtstag	Herrn Micklitz, Willy
22.01.	zum 87. Geburtstag	Frau Blumenstein, Marie
22.01.	zum 87. Geburtstag	Frau Dillinger, Martha
22.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Karol, Lieselotte
22.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Lünser, Elisabeth
23.01.	zum 82. Geburtstag	Frau Daniel, Gertrud
24.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Franke, Nelly
24.01.	zum 81. Geburtstag	Herrn Schneider, Helmut
24.01.	zum 94. Geburtstag	Herrn Vogt, Martin
25.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Glaser, Marga
25.01.	zum 81. Geburtstag	Herrn Dr. Wagner, Hans
26.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Zick, Elsbeth
27.01.	zum 82. Geburtstag	Herrn Döhler, Eberhard
27.01.	zum 84. Geburtstag	Frau Schinzel, Irmgard
28.01.	zum 87. Geburtstag	Frau Hünniger, Elisabeth
29.01.	zum 82. Geburtstag	Frau Gräbner, Irmgard
29.01.	zum 82. Geburtstag	Frau Grüttemeier, Liese-Lotte
29.01.	zum 89. Geburtstag	Herrn Jache, Gerhard
29.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Kuznik, Ursula
29.01.	zum 82. Geburtstag	Frau Schiebel, Waltraud
30.01.	zum 97. Geburtstag	Frau Schmidt, Liselotte
01.02.	zum 84. Geburtstag	Frau Hetzer, Käthe
01.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Schreiber, Inge
01.02.	zum 86. Geburtstag	Herrn Wagner, Richard
02.02.	zum 83. Geburtstag	Herrn Hähnlein, Kurt
03.02.	zum 87. Geburtstag	Frau Steiner, Charlotte
04.02.	zum 81. Geburtstag	Frau Bartke, Lieselotte
04.02.	zum 84. Geburtstag	Frau Färber, Ellen
04.02.	zum 83. Geburtstag	Herrn Oßwald, Günter
04.02.	zum 89. Geburtstag	Frau Schmidt, Ruth
04.02.	zum 95. Geburtstag	Herrn Schöler, Erich
04.02.	zum 91. Geburtstag	Herrn Steiner, Edwin
05.02.	zum 86. Geburtstag	Herrn Kacholdt, Walter
06.02.	zum 82. Geburtstag	Frau Anderlik, Hildegard
06.02.	zum 85. Geburtstag	Frau Bocker, Herta
06.02.	zum 88. Geburtstag	Frau Freund, Herta
06.02.	zum 80. Geburtstag	Herrn Müller, Harald
06.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Sörgel, Christa
07.02.	zum 86. Geburtstag	Frau Rank, Marie
07.02.	zum 86. Geburtstag	Frau Scherer, Marie
07.02.	zum 81. Geburtstag	Frau Teubel, Ingeborg
08.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Schaubitzer, Ruth
09.02.	zum 81. Geburtstag	Frau Eberitzsch, Waltraud
09.02.	zum 86. Geburtstag	Frau Gurtner, Christa
09.02.	zum 86. Geburtstag	Frau Kraus, Marianne
09.02.	zum 84. Geburtstag	Frau Mahrle, Margit
09.02.	zum 82. Geburtstag	Frau Mittelbach, Gertrud
09.02.	zum 88. Geburtstag	Frau Schwalfenberg, Ilse
09.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Schüler, Edeltraut
10.02.	zum 81. Geburtstag	Frau Bindara, Margarete
10.02.	zum 81. Geburtstag	Herrn Schleicher, Fritz
10.02.	zum 88. Geburtstag	Frau Spindler, Frieda
11.02.	zum 84. Geburtstag	Herrn Krauße, Horst
11.02.	zum 89. Geburtstag	Frau Müller, Irene
11.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Schellenberg, Ursula
11.02.	zum 80. Geburtstag	Frau Schiegner, Erika
12.02.	zum 83. Geburtstag	Herrn Günther, Gerhard
12.02.	zum 87. Geburtstag	Herrn Quitzsch, Horst
12.02.	zum 82. Geburtstag	Frau Vierhufe, Asta
13.02.	zum 88. Geburtstag	Herrn Engelmann, Wilhelm
13.02.	zum 81. Geburtstag	Frau Hackenschmidt, Liddy
13.02.	zum 80. Geburtstag	Herrn Neuparth, Siegfried
13.02.	zum 89. Geburtstag	Frau Oefner, Elsa
13.02.	zum 81. Geburtstag	Herrn Pommer, Werner
13.02.	zum 84. Geburtstag	Herrn Schlupeck, Kurt

Aktuelles aus Pößneck

Nicht nur regionales Interesse für Kunstprojekt „TOLERANZ-Grenze“

- Entwürfe werden in einer Ausstellung vorgestellt -

Zahlreiche Entwürfe und Vorschläge für die gesuchten acht Schilder, die auf der Grundstücksgrenze des Pößnecker Schützenhauses auf stadteigenem Grund aufgestellt werden sollen, sind eingegangen. Neben Einsendungen aus Hamburg, Berlin, Köln, Würzburg, München usw. kam sogar eine aus Belgien. Außerdem nehmen die beiden Klassen von Thomas Bühler der Medienschule Babelsberg-Potsdam mit ca. 40 Entwürfen teil.
Die regionale und überregionale Presseresonanz war und ist beeindruckend. Es besteht ein reges Interesse, welche Motive ausgewählt und welche acht Schilder schließlich umgesetzt werden. Alle Bürgerinnen und Bürger sind sehr herzlich eingeladen mitzubestimmen und mit auszuwählen.
Die Stadt Pößneck und der Verein Pößneck attraktiver e.V. laden sehr herzlich zur Präsentation aller Entwürfe in den Steinweg 14/16 am Freitag, 20. Februar 2009 um 19 Uhr ein. Bürgermeister Michael Modde wird begrüßen, alle Entwürfe werden vorgestellt. Ein Gästebuch liegt aus, in welches die Besucher Meinungen eintragen können, die bei dem Entscheid der Jury berücksichtigt werden. Das Team des Projektes freut sich sehr auf die Diskussionen und den Austausch.
Mit diesem Projekt setzt Pößneck Zeichen gegen Intoleranz und zeigt, wo die eigentliche TOLERANZ-Grenze liegt. Die Ausstellung aller Entwürfe ist vom Montag, 23. Februar bis Donnerstag, 5. März 2009 zu sehen.
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr.

Dieses Projekt wird durch den Lokalen Aktionsplan für Vielfalt in Pößneck im Rahmen des Bundesprogramms „VIELFALT TUT GUT - Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie” des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.
Sabine Aichele-Elsner
ARTAe Galerie & Kunstvermittlung
www.artae.de

Buchskulpturen für Pößneck

In der Ausgabe 12/2008 wurde im „Stadtanzeiger“ über die Buchskulpturen-Aktion in Pößneck berichtet.
Eine dieser Skulpturen soll zu einem „Volksbuch der Pößnecker“ werden. Zurzeit ist eine Muster-Buchskulptur **in der Stadtbibliothek Bilke** im Bücherturm zu sehen. Wer mit auf diesem Buch der Pößnecker stehen möchte, kann sich dort für einen Euro Spende in eine Liste eintragen.
Der Buchdruck hat unsere Stadt in den letzten Jahrzehnten geprägt wie kaum ein anderes Handwerk. Auch heute noch werden bei GGP Media täglich Hunderttausende von Büchern und Broschüren gedruckt, die von hier aus in alle Welt gelangen. So entstand

Die IDEE: Aufstellen von künstlerisch gestalteten Buchskulpturen in der Stadt im öffentlichen - oder jedenfalls öffentlich einsehbaren - Raum, vorwiegend in der Innenstadt.

Das **WIE:** Der Verein Pößneck attraktiver e. V. beschafft die aus wetterfestem Kunststoff hergestellten Rohlinge, die nach künstlerischer Gestaltung durch den Verein in Zusammenarbeit mit der Stadt Pößneck öffentlich aufgestellt werden. Zusätzlich wird in Zusammenarbeit mit GGP Media ein Büchlein erscheinen, in dem die Bücher abgebildet, die Künstler und die Sponsoren vorgestellt werden.

Das **WER:** Bürger, Firmen, Vereine, Gruppen erhalten das Recht, gegen eine Spende zur Deckung der Kosten von EUR 800,00 an den Verein Pößneck attraktiver e. V. - natürlich gegen eine ordnungsgemäße Spendenquittung - einen Rohling zu gestalten oder gestalten zu lassen. Die Kosten dieser Gestaltung trägt der Sponsor selbst. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, wobei folgende Ausnahmen gelten: Die Buchskulptur soll nicht zu einem reinen Werbeträger einer Firma werden, wobei selbstverständlich in der Gestaltung Bezüge zu Firma oder Gewerken hergestellt werden dürfen. Die Bücherskulpturen sollen nicht als Werbeträger politischer Parteien dienen und die Darstellung soll nicht pornographisch sein.

Bei Interesse wenden Sie sich an der Verein Pößneck attraktiver oder an den Vorsitzenden Alf-H. Borchardt. Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit im Verein oder Gestaltungsvorschläge für eine Buchskulptur haben oder Ideen für weitere Maßnahmen und Projekte zur Verschönerung der Stadt Pößneck, dann wenden Sie sich bitte auch an uns.
Alf-H. Borchardt für den Verein Pößneck attraktiver

Gelungenes Neujahrskonzert der Stadt in der Pößnecker Shedhalle

Mancher hätte gern einen Walzer getanzt

Von Karin Bergner
Pößneck. Am Sonntag, dem 11. Januar fand in der Shedhalle das traditionelle Neujahrskonzert der Stadt Pößneck statt. Das Programm versprach einen kurzweiligen und unterhaltsamen Nachmittag.
Die Pößnecker Stadtverwaltung hatte das Blas-, Tanz- und Unterhaltungsorchester der Keramischen Werke Hermsdorf für dieses Konzert unter Vertrag genommen und gut daran getan. Die Eintrittskarten waren bei dem Stammpublikum so begehrt, dass knapp 200 Karten im Vorverkauf weggingen. Mit den kurz entschlossenen Zuhörern, die ihre Eintrittskarte erst unmittelbar am Einlass kauften, füllte sich die Shedhalle fast bis zu den letzten Stühlen.

Das Blas-, Tanz- und Unterhaltungsorchester der Keramischen Werke Hermsdorf ...

Das Orchester besteht aus 35 Musikerinnen und Musikern. Diese haben ihre Fähigkeiten als Klangkörper und auch als Solisten unter Beweis gestellt. Bereits die Stücke zur Eröffnung des musikalischen Nachmittages spannten einen weiten Bogen von typischen Blasmusikstücken bis hin zum Konzertanten. Bei den Geschichten aus Altgandersheim und dem Wolfgangsee-Medley begannen die ersten Beine bei den Zuschauern zu zucken. Für einen Großteil des Publikums erklangen dabei Melodien aus ihrer Jugendzeit und so mancher hatte gern einen Walzer aufs Parkett gelegt - wenn er sich nur getraut hatte. Schon in der Pause brachten viele Besucher ihr Gefallen am Programm zum Ausdruck und lobten die Blasmusiker.

... spielte zum Neujahrskonzert der Stadt Pößneck in vollbesetztem Haus.

Das Blas-, Tanz- und Unterhaltungsorchester Keramische Werke Hermsdorf steht für Bläsersound vom Feinsten. Vom Straußwalzer bis zur traditionellen Blasmusik, von solistischen Einlagen bis hin zum Big Band Sound reicht das Repertoire. Im ersten Teil des gut zweistündigen Programms waren Melodien von Johann Strauß sowie ein Medley mit Ohrwürmern der Comedian Harmonists, die vom Moderator scherzhaft als erste Boygroup bezeichnet wurden, zu hören. Den Evergreen “Ein Amerikaner in Paris” erlebten die Zuschauer in einer einmalig witzigen und doch sehr anspruchsvollen Version. Nach der Pause ging es unter anderem mit dem Tuba Stenz” und einer “Solistenparade” weiter.

Sogar ein Gesangs-Duo gab es: Dirigent Steffen Weber-Freytag und Marco Seifert. Foto: Peterlein

Kulturamtsleiterin Dr. Julia Dünkel und Mitarbeiterin Ursula Melle versüßten den Akteuren die Heimfahrt nach Hermsdorf mit Pralinen aus dem Pößnecker Schokoladenwerk. Als Julia Dünkel den Wunsch nach einem baldigen Wiedersehen mit dem Orchester bei einer Veranstaltung äußerte, sprach sie vielen Gästen im Saal aus dem Herzen.

Zu Besuch beim Bürgermeister

Am 13.01.09 morgens um 09.30 Uhr machten wir, die Schüler und Schülerinnen der Klasse 4 a der GS „Am Rosenhügel” uns auf, um den Bürgermeister Michael Modde im Rathaus zu besuchen.
Frau Ziermann begrüßte uns herzlich in der Eingangshalle und stellte uns die Stadt und das Rathaus in den früheren Zeiten vor. Danach zeigte uns Frau Janke das Standesamt und unsere Klassenlehrerin Marianne Blöthner und Nils Pöhlmann spielten ein Brautpaar nach. Als Nächstes brachte uns Frau Hoffmann, die Sekretärin, zum Bürgermeister, dem wir unsere Fragen stellen konnten. Er beantwortete sie ganz freundlich und geduldig und schenkte uns auch eine Überraschung. Zum Schluss sahen wir uns die Teddybärenausstellung an.
Für uns war das ein toller Tag voller besonderer Eindrücke.
Vivien Woggon
Grundschule „Am Rosenhügel”
Kl. 4 a

Café Dittmann soll wieder „auferstehen“ (6)

Ein Wunschtraum nicht nur vieler Pößnecker wahr: Das legendäre Café Dittmann entsteht neu. Im Stadtanzeiger wird seit September - ähnlich wie 2006 bei der Bilke - der Werdegang des neuen Cafés anhand von Fotos dokumentiert.

Hier der aktuelle Baustellenreport, den uns das Architekturbüro Raffelt übermittelte:

Montag, 09.01.09:
Siegfried Unger, Elektroinstallation, und Mitarbeiter nehmen sich trotz engem Zeitplan die Zeit, die berühmt-berüchtigte Frühstückspause in Café Dittmann zu machen. Noch müssen sie ihre Brote selber mitbringen - aber bald werden hier Torten und italienisches Eis für Jedermann angeboten werden.

Dienstag, 10.01.09:
Mitarbeiter der Firma Marcel Fügmann arbeiten freiwillig im Schnee bei minus 14 °C, draußen auf dem Gerüst an der Dachschalung, um die pünktliche Eröffnung im April zu gewährleisten.

Dienstag, 13.01.09:
Bei Dauerfrost werden Dach- und Schieferarbeiten auf und am Dach durchgeführt. Im Inneren werden die Elektroinstallation eingebracht, der Putz aufgezogen, die Fußbodenheizung verlegt und die Trockenbauwände gestellt. Aber die Erde bleibt gefroren. Wir bitte alle die, die sich auf Café Dittmann freuen, morgens um 8.00 und abends um 8.00 Uhr ein Gedankenexperiment zu starten: Bitte denken Sie eine Minute lang: „Es wird wärmer und wärmer - immer wieder - es wird wärmer und wärmer.“ Bestimmt bekommen wir dann in Pößneck Plus-Grade und der Boden taut auf. Danke.
Eine Information, die die Pößnecker interessieren wird: Café Dittmann bekommt eine Café- und Restaurantleiterin aus dem Hotelfach, die zuletzt in Jena gearbeitet hat.

Und außerdem: Wenn jemand gleichzeitig Konditor und Koch ist und eine neue Herausforderung sucht, kann er/sie sich noch bei Herrn Schneider bewerben.
M.Raffelt/U. Melle
Fotos: Architekturbüro Raffelt

Veranstaltungen in Pößneck

Neues aus dem Stadtmuseum

„Pößneck von 1949 bis 1989“

So der vielversprechende Titel der neuen Sonderausstellung im Pößnecker Stadtmuseum. Anlass, eine solche Schau zu erarbeiten und zu zeigen, ist der 20. Jahrestag der friedlichen Revolution in der DDR, der 2009 mit vielfältigen Veranstaltungen begangen wird.
In umfangreichen Texten wird das Geschehen in der DDR und natürlich in Pößneck vom Ende des 2. Weltkrieges bis zur politischen Wende im November 1989 dargestellt. Fotos, Plakate und andere „Zeitzeugen“ dokumentieren anschaulich diese vier Jahrzehnte deutscher Geschichte.
Die Eröffnung der historisch bedeutsamen Ausstellung findet am **Freitag, dem 13. Februar um 18.00 Uhr** statt. Bis zum 17. April haben interessierte Besucher Gelegenheit, zu den üblichen Öffnungszeiten des Museums die Ausstellung zu besuchen.
Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 500 306.

Frühlingssingen am 21. März 2009 in der Shedhalle Pößneck

mit Chören aus Pößneck und Umgebung

Pünktlich nach Frühlingsanfang lädt die Stadt Pößneck herzlich zum traditionellen Frühlingssingen am **Samstag, dem 21. März 2009 um 15.00 Uhr** in die Pößnecker Shedhalle ein.

Frühlingssingen 2008

Lassen Sie sich auf den Frühling einstimmen - in diesem Jahr mit folgenden Chören:
- Gesangsverein „Cantat“ e.V.
- MGV „Liedertafel“ 1844 Pößneck e.V.
- GV Langenorla/Kleindembach
- Volkschor Oppurg e.V.
- Schulchor der Regelschule „Prof. Franz Huth“
- MGV Ziegenrück
- Kantorei der evangelischen Kirchgemeinde

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Karten zum Preis von 6,50 EUR können erworben werden im Fremdenverkehrsamt Pößneck, in der Buchhandlung Müller und der Buchhandlung „Am Markt“ sowie an der Nachmittagskasse (7,00 EUR).
Petra Färber
Mitarbeiterin Kulturamt
Foto: Foto-Peterlein

Katzenfreunde aufgepasst!!! Am 28.02 und 01. März 2009 trifft sich der Katzenadel in der Shedhalle, Carl-Gustav-Vogel-Str. 3 in Pößneck. Bereits Goethe bezeichnete vor rund 200 Jahren Pößneck als „ein nahrhaft Städtchen“, was man heutzutage auch als hübsch bezeichnet. So zeigen die Fassaden des Rathauses der Stadtkirche, des Glockenturmes und vielem mehr die Vielfalt in dieser größten Stadt in der Orlasenke. Nun also werden die Katzenfreunde der Felina e.V. das Städtchen Pößneck genauer in Augenschein nehmen und die Stadt mit vielen kätzischen Schönheiten noch reicher machen.
Am Sonntag stellen wir alle Britisch Kurzhaar Katzen in einer Sondershow in den Mittelpunkt. Diese Sondershow steht unter dem Motto „bunte Teddybärchen“. Interessant dürfte es sein, eine größere Gruppe dieser wunderschönen und beliebten Katzen bewundern zu können. Zudem werden wird auch wieder der beliebte Tierphotograf, Herr Spangenberger, bei uns sein. Herr Spangenberger wird exclusive Fotoshootings anbieten an denen Mensch und Tier ihren Spaß haben und dabei entstehen so wunderschöne Tierfotografien, dass man den Spaß an der Sache sogar auf den Bildern sieht.
Auch haben wir natürlich keine Mühen gescheut um ein internationales Richtergremium aus Deutschland und der Schweiz einzuladen, die anwesenden Katzen zu beurteilen um die Schönsten unter den Schönen zu finden und sie dann dem breiten Publikum auf der Showbühne präsentieren zu können. Natürlich wird auch das Publikum mitentscheiden können, denn an beiden Tagen gilt es den Publikumsliebling zu küren. Schon jetzt sind wir gespannt um welchen Katzenliebling es sich handelt.
Die anwesenden Händler, welche extra aus dem gesamten Bundesgebiet nach Pößneck kommen, bieten kätzisches Allerlei, vom Futter über Spielzeug und den begehrten Kuschelplätzchen für die Samtpfoten. Lassen Sie sich verzaubern von der Vielfalt des Zubehörs. Seien Sie also gespannt!
Wer Beratung zum Katzenkauf oder der Katzenhaltung sucht, findet bei den Ausstellern stets den richtigen Ansprechpartner. Erfahrene Züchter stehen Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite.
Bei Felina e.V. stehen die Kinder an erster Stelle. So wird am Kinderstand wieder eine ganze Menge los sein. Das Team des Kinderstandes wartet schon gespannt auf alle Kids bis 14 Jahren, um sie alle mit Aktivitäten rund um die Katzenwelt zu erfreuen und einfach gemeinsam Spaß zu haben.
Für gastronomische Verpflegung ist gesorgt.
Der Eintrittspreis beträgt 4,50 €, ermäßigt 2,50 € und ab 2 Erwachsene mit Kind/er gibt es das beliebte Familienticket für 11 €.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Felina Ausstellungsteam

Folk im Schalander am 13. März

Die erste 2009er Veranstaltung von Folk im Schalander in der Pößnecker Rosenbrauerei findet am Freitag, dem 13. März 2009, 20:00 Uhr statt, teilt der Veranstalter polyfolk mit.
Eröffnet wird der Abend von Josa.

Er war als Straßenmusiker aktiv, spielte in verschiedenen Folk- und Rockbands, hat bei Theaterproduktionen mitgewirkt, ist quer durch die USA getrampt, hat eine Weile in Frankreich gelebt und ist dabei reich geworden: An musikalischen Erfahrungen. Seine Musik geht vom Blues aus und ist beeinflusst von modernen Spielweisen seiner Instrumente. Er verarbeitet Jazzstandards genau so wie amerikanische und irische Folklore und traditionelle Bluesnummern. Kraftvolles Gitarrespiel und filigrane Mundharmonikamelodien bestimmen seine Soloauftritte.
Die zweite Band des Abends ist die Irish-Folk-Band The Cluricaune aus Sachsen.
Der Cluricaune ist in der irischen Sagenwelt ein kleines boshaftes Elfenwesen keltischen Ursprungs, das beim Klang der Musik jedoch Gestalt annimmt, zu Liedern und Tänzen tanzt und singt, berühmte Balladen und skurrile Geschichten erzählt. Dabei raucht und trinkt es ausgiebig, denn genau darin besteht seine große Leidenschaft ... .

Die drei Musiker von The Cluricaune spielen traditionelle Irish Music mit Reels, Jigs, Hornpipes, Airs, Balladen und Liedern - also genau das, was man bei einem Irish-Folk-Abend erwartet.
Das ganze wird erzählerisch gewürzt mit kleinen Geschichten um Wissenswertes, Interessantes, Mystisches, Komisches, Lustiges, Geschichtliches und hintergründiges Allerlei... - all die Dinge also, die uns Irland in seiner Gegensätzlichkeit so faszinierend erscheinen lassen.
Der Vorverkauf für diese Veranstaltung beginnt am 09. Februar 2009 im Fremdenverkehrsamt Pößneck (03647/412295, fva@poessneck.de) und im Bürgerbüro des Landratsamtes in Schleiz (03663/488-216, buergerbuero@lrasok.thueringen.de).
Weitere Infos unter www.polyfolk.de.
Fotos: Copyright by polyfolk

Motorsportclub Pößneck e. V.

49. Pößnecker Moto-Cross am 22. März 2009

Rennläufe zur Thüringen-Meisterschaft 2009

Pößneck. Gleich zu Beginn der diesjährigen Motorsportsaison veranstaltet der rührige und erfolgreiche Motorsportclub Pößneck e. V. im DMV am Sonntag, dem 22. März 2009, auf seiner deutschlandweit und international bekannten und beliebten Rennstrecke "Am Sandberg" seinen immerhin schon 49. Pößnecker Moto-Cross. Dazu laufen seit Mitte Januar 2009 unter der bewährten Leitung von Organisationsleiter Ralf Seidel die umfangreichen Vorbereitungen. Ausgetragen werden Rennläufe zur Thüringen-Meisterschaft 2009. Erwartet werden etwa 150 Starter. Die Moto-Cross-Fahrer starten in 10 bis 12 Klassen mit jeweils zwei Wertungsläufen. Dabei werden die Zuschauer wieder spannende Rennen erleben, wenn die Moto-Cross-Fahrer mit ihren dröhnenden Maschinen auch in diesem Jahr um die begehrten Meisterschaftspunkte kämpfen; denn das Befahren der scharfen Kurven, der Sprunghügel sowie der steilen Auf- und Abfahrten auf dem vorwiegend sandigen, ca. 1,8 km langen Rennkurs verlangt von den Fahrern alles von ihrem fahrerischen Können ab.
Dem Zeitplan zufolge ist von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr Pflichttraining für alle Klassen. Ab 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr starten dann fortlaufend folgend die 1. Wertungsläufe, die dann nach der Mittagspause von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr mit den 2. Rennläufen fortgesetzt werden. Gegen 17.00 Uhr findet dann die Siegerehrung statt. Operativ sind kurzfristige Änderungen im derzeitigen Zeitplan vorbehalten.
Die Pößnecker Moto-Cross-Strecke befindet sich unweit der Orlatalstraße Pößneck - Orlamünde und der Orlabahnstrecke (Jena Saalbahnhof) - Orlamünde - Pößneck unterer Bahnhof. Genügend Parkplätze befinden sich direkt neben dem Rennstreckengelände.
Eine ausreichende Versorgung der Rennbesucher(innen) mit Speisen und Getränken ist gewährleistet.
Und schon heute lädt der MSC Pößneck seine Zuschauer und Zuschauerinnen für das nur wenige Wochen später, am 23./24. Mai 2009 stattfindende Jubiläumsrennen, dem 50. Pößnecker Moto-Cross, herzlich ein.

D. Seiffert, Schweinitz,
Org.-Leitungsmitglied
des 49. Pößnecker Moto-Cross
im MSC Pößneck e. V.

Ostermarkt 2009 am Sonntag, 5. April

Gesucht wird der größte Osterhase

Zum Ostermarkt am Sonntag, dem 5. April, bieten die Pößnecker Einzelhändler wieder eine ganze Reihe interessanter Aktivitäten. Die wohl größte ist die Suche nach dem „höchsten Osterhasen". Wer hat oder bastelt den höchsten Osterhasen? Teilnehmen können Einzelpersonen, Kindereinrichtungen, Vereine usw. Die Osterhasen müssen bis 01.04. abgegeben werden. Infos und Absprachen dazu im Haus der Geschenke bei Heinz Henning Lau.
Bis zum Ostermarkt am 5. April (verkaufsoffener Sonntag) werden die Osterhasen dann an verschiedenen Stellen ausgestellt. Am Sonntagnachmittag wird auf dem Markt der höchste Osterhase prämiert.
Weitere Informationen im nächsten Stadtanzeiger.

Michael Grosse

am 1. April 2009 wieder in Pößneck

Die deutsche und auch die internationale Literatur haben noch viel zu bieten - und so ist bei den Grosse-Abenden noch lange kein Ende abzusehen. Längst sind die Abende fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders, und Grosse hat in den nunmehr 11 (!) Jahren Stammgäste nicht nur aus Pößneck gewonnen.

In zwei Veranstaltungen liest Grosse satirisch-optimistische Texte von Hesse, Tucholsky, Borchert, Bulgakow und anderen. Mit dieser Auswahl verspricht der Abend wieder zu einem Erlebnis zu werden.
Karten für die beiden Vorstellungen am 1. April um 17.00 und 19.30 Uhr sind im Fremdenverkehrsamt Pößneck im Glockenturm, Tel 03647/412295 und 504769 erhältlich.
Ursula Melle
Fremdenverkehrsamt
Foto: Foto-Peterlein

Traumtanz auf Spitzenschuhen

am 15.03.09 Sergej Prokofjews Ballett „Romeo und Julia" in Rudolstadt

Für Sonntag, den 15. März 2009, lädt das Theater Rudolstadt die Theaterfreunde aus Pößneck und Umgebung zu einer Theaterfahrt nach Rudolstadt ein. Auf dem Programm steht Sergej Prokofjews Ballett „Romeo und Julia". Beginn der Vorstellung ist 15.00 Uhr, Abfahrt in Pößneck 13.15 Uhr.

Mit ihrem Tod wurden sie unsterblich, die beiden Liebenden von Verona. Shakespeares Liebestragödie um die Kinder der verfeindeten Häuser Capulet und Montague hat seit ihrer Entstehung immer wieder zu neuer Interpretation herausgefordert. Die Ballettmusik des russischen Komponisten Sergej Prokofjew gehört zu den schönsten Auseinandersetzungen mit dem Stoff und zu den Klassikern seines Genres. „Romeo und Julia" ist am Theater Rudolstadt eine Rarität, denn

nach über 15 Jahren spielen die Thüringer Symphoniker unter der Leitung von Chefdirigent Oliver Weder erstmals wieder live aus dem Orchestergraben. Es tanzt das junge Ballettensemble des Theaters Nordhausen, allen voran das vom Publikum gefeierte Liebespaar.
Informationen und Anmeldungen im Fremdenverkehrsamt Pößneck, Gerberstraße 6 (Glockenturm) bzw. Tel.: 03647/412295 oder 504769.
Die nächste Theaterfahrt von Pößneck nach Rudolstadt ist zu folgendem Termin:
Samstag, 23.05.09 um 19.30 Uhr „Eine Nacht in Venedig“.
Friederike Lüdde
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Theater Rudolstadt
Foto: Peter Scholz

Theaterfahrten nach Weimar

Auch 2009: Theater im Paket

* Theaterkarte der besten Platzgruppen
* Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück
* Und das Ganze für nur 22,50 EURO bzw. ermäßigt 16,50 EURO (Preis incl. 0,50 Euro Kulturförderabgabe für die Stadt Weimar)

Theater(bus)fahrten zu folgenden Terminen:

* Sonntag, 19.04.2009
  TURANDOT- Oper von Giacomo Puccini
* Sonntag, 21.06.2009
  DON PASQUALE
  Oper von Gaetano Donizetti
* Samstag, 11.07.2009 (Sommertheater im Ilm-Park)
  ROMEO UND JULIA
  Schauspiel von Wiliam Shakespeare

Informationen und Anmeldungen werden entgegen genommen im Fremdenverkehrsamt Pößneck, Gerberstraße 6 (Glockenturm) bzw. Tel.: 03647/412295 oder 504769.

Stadtbad Pößneck

Straße des Friedens 2
07381 Pößneck
Tel. (03647) 41 20 64

Öffnungszeiten ab 01.02.2009

Schwimmhalle

Montag	13 - 15 Uhr	Senioren- und Gesundheitsschwimmen Therapeutisches Schwimmen (neu!)
Dienstag	geschlossen	
Mittwoch	06 - 12 Uhr	öffentlich / Baby- und Schwangerenschwimmen
	12 - 14 Uhr	Senioren- und Gesundheitsschwimmen
	14 - 21 Uhr	öffentlich
Donnerstag	08 - 13 Uhr	öffentlich / Baby- und Schwangerenschwimmen
	13 - 14 Uhr	Therapeutisches Schwimmen
Freitag	07 - 08 Uhr	Therapeutisches Schwimmen
	08 - 13 Uhr	öffentlich / Baby- und Schwangerenschwimmen
	13 - 14 Uhr	Senioren- und Gesundheitsschwimmen
	14 - 21 Uhr	öffentlich
Sonnabend	10 - 17 Uhr	öffentlich
Sonntag	10 - 17 Uhr	öffentlich

Sauna

Montag	09 - 21 Uhr	Frauen
Dienstag	09 - 21 Uhr	Männer
Mittwoch	07 - 21 Uhr	gemischt
Donnerstag	08 - 21 Uhr	Frauen
Freitag	08 - 21 Uhr	Männer
Sonnabend	10 - 17 Uhr	gemischt
Sonntag	10 - 17 Uhr	gemischt

Solarium

Montag bis Freitag	08 - 21 Uhr
Sonnabend und Sonntag	10 - 17 Uhr

Das Fremdenverkehrsamt informiert

ab sofort Kartenvorverkauf für folgende Veranstaltungen

Freitag, 27.02.2009, 19.30 Uhr
Festsaal des Gemeindezentrums Krölpa

Kabarettistischer Eintopf „An Worten satt“
mit Stefan Linke, Leipzig

Mittwoch, der 04. März 2009, 19.30 Uhr
Stadtbibliothek Pößneck

Gerd Berghofer

„ Dunkle Geschichten“
nach Edgar Allan Poe
anlässlich seines 200. Geburtstages

Freitag, 06. März 2009, 19.30 Uhr
Plothen - Plothentalhalle

„Rosen für unsere Frauen“

Volksmusikgala
mit
Gerd Christian
„Die Zillertaler“ und dem Pop- und Schlagertrio
„Die Himmelsstürmer“

Freitag, 13. März, 20.00 Uhr
Schalander der Rosenbrauerei

Irish Folk im Schalander

Samstag, 21. März 2009, 15.00 Uhr
Shedhalle Pößneck

Frühlingssingen

mit Chören aus Pößneck und Umgebung

Mittwoch, 1. April 2009, 17.00 und 19.30 Uhr
Stadtbibliothek Pößneck

Michael Grosse

„Lebenskünstler“
satirisch-optimistische Texte
von Hesse, Tucholsky, Borchert, Bulgakow und anderen

Sonnabend, 13. Juni 2009
Schleizer Dreieck

DIE PUHDYS

zum
4. Classic Grand Prix

Gutscheine für Veranstaltungen
des Kabaretts „Fettnäppchen“
in Gera und Kapellendorf
Karten für Veranstaltungen, z.B. in der Stadthalle
Bad Blankenburg, im Meiniger Hof Saalfeld

Theaterkarten (im Rahmen von Busfahrten)
für das Nationaltheater Weimar und das Thüringer
Landestheater Rudolstadt

Karten für die Heimspiele des VfB 09 Pößneck

Fischerei-Erlaubnisscheine
Tages- und Wochenkarten sowie Jahreskarten

Mitgliedskarten für das Deutsche Jugendherbergswerk
Landesverband Thüringen e.V.
sowie das Magazin Extratour des DJH

Informationen zu den Veranstaltungen in dieser Ausgabe
und im Fremdenverkehrsamt Pößneck
(Öffnungszeiten Fremdenverkehrsamt
siehe Veranstaltungstipps)

Informationen der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek BILKE Pößneck

lädt ein

Wer auch mal „Nein“ sagt lebt gesünder!?

Kennen Sie das auch: Kopfschmerzen, Magendrücken, Rückenprobleme und Schlaflosigkeit? Dann gehören Sie vielleicht zu denen, die ihr Beruf zu sehr fordert; dass die physische und psychische Dauerbelastung so groß ist, dass Sie früher oder später ernsthaft erkranken. Doch nicht nur die berufliche Überbelastung, sondern auch Arbeitslosigkeit führt zu psychischen Erkrankungen, die meist in Suchtverhalten gipfeln.
Über die Wechselwirkung von Berufsleben und Gesundheit in unserer Region gibt es jetzt eine interessante Studie.
Die Pößnecker Abiturienten Theresa Schulz, Katharina Wenig und Florian Seyfarth haben ihre Seminarfacharbeit diesem brisanten Stoff gewidmet.
Ein ebenfalls interessantes Thema, mit dem sich fast jeder früher oder später beschäftigen muss, ist der aktuelle Zustand der Pflegeheime in Pößneck. Maria Gollnick, Anne-Kathrin Schleif und Anika Behrendt haben in ihrer Arbeit dazu die jeweiligen Einrichtungen unter besonderer Berücksichtigung der Betreuung Demenzkranker unter die Lupe genommen.
In Kooperation mit dem Gymnasium am Weißen Turm und der Stadtbibliothek setzt die Volkshochschule des Saale-Orla-Kreises ihre, im letzten Jahr erfolgreich begonnene Reihe „Öffentliche Präsentation ausgewählter Seminarfacharbeiten“ fort.
Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, dem 19. Februar um 19.00 Uhr** in der Stadtbibliothek BILKE statt. Der Eintritt ist frei.

Leser für Leser - Veranstaltungsreihe „Lese(r)zeichen. Ihr Lieblingsbuch“

Die nächste Veranstaltung in dieser Reihe findet am Samstag, dem **21. Februar um 10.00 Uhr** in der BILKE statt. Und da wir uns mitten in der närrischen Zeit befinden, wird es sicher einiges zum Lachen geben. Seien Sie also gespannt auf eine heitere Lesung mit Gerrit Junghans alias Clown Gerrit.

Gerd Berghofer spricht, liest und lebt Edgar Allan Poe: Dunkle Geschichten

Edgar Allan Poe war nur ein kurzes Leben beschieden: 1809 geboren, 1849 gestorben, hinterließ er doch ein umfangreiches Werk. Bekannt wurde er für seine Kurzgeschichten, die er selbst in Arabesken und Grotesken einteilte. Den Begriff „Kurzgeschichte“ kannte er nicht, obwohl er die Form begründet hat wie auch die Detektivgeschichte. Die Tragik und Dunkelheit seines eigenen Lebens übertrug er fesselnd in seine Geschichten. Biographische Daten und berühmte Geschichten wie „Hopp-Frosch“, „Das Faß Amontillado“ und „Das schwatzende Herz“ - bilden die Basis für den Vortrag unter dem Titel „Dunkle Geschichten“ von Rezitator Gerd Berghofer. Unabhängig davon, ob man Edgar Allan Poe vor langer Zeit schon einmal selbst las und ihn nun gerne hören möchte, oder ob man ihn zum ersten mal hören bzw. vorgelebt bekommen möchte - in jedem Fall dürfte es ein interessanter Hörgenuss werden. „Faszinierend und rhetorisch höchst brillant“ war im Donaukurier über dieses Programm zu lesen. Und: Poes Texte stellen hohe Ansprüche an den Rezitator, der gleichermaßen dunkel raunen, schrill schreien und jovial lachen können muss. Berghofer kann das: Wenn der stimmgewaltige Rezitator liest, hört man hier das Hallen der Stimme aus der Gruft wie den Wahn im Ton des Täters in der Geschichte „Das Faß Amontillado“, der von seinen Rachegelüsten zu dieser Wahnsinnstat getrieben wird.“

Die „Frankenpost“ urteilte:“ „Wenn Gerd Berghofer Poe liest, ist sein Blick wie Feuer. Aus seinem Mund dringt das Ächzen tödlichen Entsetzens. Wenn die Protagonisten der düsteren Geschichten das Grauen gepackt hat, dringen aus seiner Brust

dumpfe Laute aus dem schwarzen Schattenreich der Seele herauf. Berghofer ist ein Meister der Vortragskunst. Seine Stimme erweckt die beinahe 200 Jahre alten Texte aus der Schwarzen Romantik zum Leben. Ein rhetorisch brillanter Hörgenuss". Kürzer äußerte sich die Westfälische Rundschau: „Ein Meisterrezitator!", war da zu lesen.

Gerd Berghofer wurde 1967 geboren und gerade als Rezitator einem breiten Publikum bekannt. Er steht in einer Reihe mit einer Generation jüngerer Rezitatoren, wie beispielsweise Clemens von Ramin oder Oliver Steller, Lutz Görners Meisterschüler. Berghofers Repertoire erstreckt sich von Wilhelm Busch bis hin zu Wilhelm Hauffs „Zwerg Nase". Und so hat sich der gebürtige Mittelfranke, der seinen Dialekt „auf Knopfdruck abschalten kann" (Nürnberger Nachrichten) den Ruf eines sprachmächtigen Wortkünstlers erarbeitet, der auf Kleinkunstbühnen wie an Schulen, und in Theatern wie in Stadtbibliotheken gleichermaßen zuhause ist."
Erleben Sie diese fantastische Darstellung der „Dunklen Geschichten" von E. A. Poe am **Mittwoch, dem 04. März um 19.30 Uhr** in der Stadtbibliothek BILKE.
Karten zum Preis von 5,00 Euro (mit gültigem Bibliotheksausweiß der BILKE 3,00 Euro) sind ab sofort im Fremdenverkehrsamt und in der BILKE erhältlich.

Andreas Bley – Vortrag: Maskerade - Mit Stoppelpaste und Ondulierstab gegen den Klassenfeind -

Der DDR-Staatssicherheitdienst arbeitete konspirativ. Es sollte geheim bleiben, ob und mit welchen Methoden der Bürger ausspioniert und auf welche Weise Einfluss auf sein Leben genommen wurde. Man erfand "taktische Methoden" und „operative Legenden", um unerkannt agieren zu können.
Eine der Methoden war die operative Personenmaskierung. Wechselgarderobe mit gleichzeitiger Veränderung des Beiwerkes, künstliche Bärte, Perücken oder Haarteile, Schminke, Brillen und verschiedene Kopfbedeckungen kamen zum Einsatz. Das musste sorgfältig vorbereitet und auch eingeübt werden. Gehörte z. B. eine Brille zur Verkleidung, musste man auch in der Lage sein, sich beim Absetzen derselben wie ein Brillenträger zu verhalten. Zu Maskenbildnern ausgebildete Mitarbeiter sorgten für die praktische Umsetzung dieser Verkleidungstechniken in teilweise mobilen Maskierungsstützpunkten.
Das Ministerium für Staatssicherheit versprach sich davon, dass der einzelne Beobachter am gleichen Beobachtungsobjekt mehrfach eingesetzt werden konnte. Ziel war „die Erhöhung des Informationsaufkommens über operativ interessante Personen und deren bedeutsame Handlungs- und Verhaltensweisen". Und nicht nur das. Auch bei Wohnungsdurchsuchungen und Festnahmen kam die Maskierung zum Einsatz.
Original-Dias und -Filme enthüllen die Tarn- und Täuschungsmethoden der Stasi bei der operativen Beobachtung.
Andreas Bley, seit 1994 Leiter der Behörde für Stasi-Unterlagen, Außenstelle Gera referiert zu diesem sehr interessanten Thema am **Mittwoch, dem 18. März um 19.30 Uhr** in der BILKE. Karten zum Preis von 3 Euro (2 Euro für Bibliotheksbenutzer) sind ab sofort in der Bibliothek und im Fremdenverkehrsamt erhältlich.

Neues in den Regalen

Welche Neuerscheinungen es auf dem Gebiet der Sach- und Fachliteratur gibt, hat Sabine Kräker für Sie ausgewählt:

Freizeitgestaltung/Basteln

Koch, Sabine:
„Neue Perlenbänder"
Neue Ideen für das bei Kindern und Jugendlichen sehr beliebte Weben mit Rocailles.

Schröder, Martina:
„Stoffmalideen für Kinder"
Fröhlich-bunte Motive für Kinderbekleidung - ganz einfach zum selbst aufmalen mit Stoffmalfarben.

Geographie

Hock, Sabine:
„Grimms Hessen"
Wo Jacob und Wilhelm Grimm als Kinder spielten, wo sie zur Schule gingen, studierten, forschten und ihre Märchen sammelten - für ihren literarischen Reiseführer hat die Autorin den Lebensweg der Grimms durch Hessen in sieben biografischen Stationen, Abstechern und einem Ausflug touristisch erschlossen.

Nenzel, Nana Claudia:
„Ischia, Capri, Procida : die Inseln im Golf von Neapel"
Reiseführer mit historischem Überblick über die Region sowie mit Vorschlägen zu Stadtrundgängen, ausführlichen Beschreibungen von Sehenswürdigkeiten, Tipps für Ausflüge und reisepraktischem Anhang.

Gesundheitswesen/Medizin

Dorsch, Walter:
„Wenn Kinder ständig krank sind"
Die Autoren empfehlen zur Unterstützung für die Abwehr von häufigen Infekten bei Kindern: Kneipp'sche Wasseranwendungen, gesunde Ernährung, Heilmittel aus der Natur und ausreichend Bewegung.

Flemming, Daniela:
„Ja zum Alten- und Pflegeheim"
Dieses Buch hilft eine Entscheidung pro oder contra Altenheim zu treffen; es gibt wertvolle Ratschläge, um das richtige Heim auszuwählen, die zu erwartenden Kosten aufzuschlüsseln sowie sich persönlich die Frage zu beantworten, was besser ist: die Versorgung und Pflege zu Hause oder im Heim.

Fliege, Jürgen:
„Sehnsucht nach der Mitte : Fasten als Weg"
Fasten ist der uralte Weg zu innerer Balance, Klarheit und neuer Lebenskraft. Pfarrer Jürgen Fliege und Ernährungsexpertin Ingrid Kiefer zeigen Ihnen, wie Sie diesen Weg finden und ihn gehen, dass er für Körper und Seele gleichermaßen seine heilenden Kräfte entfalten kann.

Hammelmann, Iris:
„Anthroposophische Medizin besser verstehen"
Dieses Buch erklärt Ihnen praxisnah die Grundlagen der Anthroposophischen Medizin, ihre Therapien, Anwendungen und Arzneimittel.

Loddenkemper, Konstanze:
„Entzündliches Rheuma ganzheitlich behandeln"
Ratgeber über Erscheinungsformen, Verlauf, Diagnostik und Therapie beim Krankheitsbild der entzündlichen rheumatischen Erkrankungen. Mit Empfehlungen aus Naturheilkunde sowie zum Alltagsmanagement.

Stengler, Katarina:
„Zwänge verstehen und hinter sich lassen"
Laienverständlicher Ratgeber zum Komplex der Zwangserkrankungen, ihrer Entstehung, Ursachen, Therapie- und Selbsthilfemaßnahmen, der besonders auch die Angehörigen Betroffener in den Heilungsprozess einbezieht.

Geschichte

Brenner, Michael:
„Kleine jüdische Geschichte"
Klar, anschaulich und mit Blick für das Wesentliche erzählt der Autor die wechselvolle Geschichte der Juden, die sich über 3000 Jahre und fünf Kontinente erstreckt.

„Der große Ploetz : die Enzyklopädie der Weltgeschichte"
Die wichtigsten Daten und Fakten der Weltgeschichte ausgewählt und erarbeitet von über 80 Historikern.
35., völlig neu bearbeitete Auflage.

Jürgs, Michael:
„Wie geht's Deutschland?"
Dies ist kein typisches deutsches Geschichtsbuch, sondern ein Buch voller Geschichten über Menschen, die das scheinbar unzerstörbar fest gemauerte System der SED in einer friedlichen Revolution besiegten.

Köhler, Michael:
„Heidnische Heiligtümer"
Vorchristliche Kultstätten und Kultverdachtsplätze in Thüringen.

Philipps, Carolin:
„Friederike von Preußen"
„Galanteste Löwin des Jahrhunderts" hat man sie genannt: Friederike von Preußen, geborene Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz. Tatsächlich rankt sich um die „sündige" Schwester der Königin Luise ein streng gehütetes Familien-

geheimnis, das jetzt nach mehr als anderthalb Jahrhunderten aufgedeckt wird.

Reski, Petra:

„Mafia : von Paten, Pizzerien und falschen Priestern“
Petra Reski, exzellente Kennerin der italienischen Mafia, erzählt in ihrem Buch über die Spurensuche in Sachen „ehrenwerte Gesellschaft“ und enthüllt Verblüffendes über ein ganz und gar nicht rein italienisches Phänomen.

„Sprache des Rechtsextremismus“
Spezifika der Sprache rechtsextremistischer Publikationen und rechter Musik.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie bald als Bibliotheksnutzer begrüßen dürften.
Christel Ziermann
Leiterin Stadtbibliothek

Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung

Februar

Sonntag, 15.02. *ab 10.00 Uhr*	Shedhalle **Jugendweihe- und Hochzeitsmesse**
14.00 Uhr	Bergschlösschen Pößneck-Schlettwein **Kinderfasching**
Montag, 16.02. *14.00 Uhr*	Seniorenklub der Volkssolidarität Pößneck Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5 **Wiener Café**
Montag, 16.02. Freitag, 17.04.	Stadtmuseum Pößneck im Rathaus **Ausstellung: „Pößneck zwischen 1949 und 1989“** Eröffnung: Freitag, 13.02.2009, 18.00 Uhr
Donnerstag, 19.02. *19.30 Uhr*	Gymnasium am Schillerplatz Goethe-Gesellschaft Pößneck **„Klassische Größe in nachklassischer Zeit? -** Der Grafiker und Weimarer Kunstprofessor Albert Schaefer-Ast´“ Prof. Dr. Werner Greiling, Jena
19.00 Uhr	Ratskeller **Lichtbildervortrag „Schwelgen in alten Zeiten“** von und mit Rudi Metzner Kartenvorverkauf im Ratskeller (Tel. 0 36 47/41 20 23)
19.00 Uhr	Bergschlösschen Pößneck-Schlettwein **Weiberfastnacht**
19.00 Uhr	Stadtbibliothek BILKe **Öffentliche Präsentation ausgewählter Seminarfacharbeiten** (s. Informationen der Stadtbibliothek)
21.00 Uhr	Sunny Garden **Weiberfastnacht** mit Men-Strip und „Programm für die Frau“
Samstag, 21.02. *10.00 Uhr*	Stadtbibliothek Bilke **LESE(R)ZEICHEN. Ihr Lieblingsbuch**
14.00 Uhr	Seniorenklub der Volkssolidarität im „Betreuten Wohnen“ Jahnstraße 23 **Faschingsveranstaltung** **mit der Karnevalsgesellschaft Pößneck**
Ab 20.00 Uhr	Shedhalle **Faschingstanz mit G-Punkt & Disco mit Programm vom CCP Pößneck** (in allen Räumen)
20.00 Uhr	Bergschlösschen Pößneck-Schlettwein **Große Karnevalsparty des CCS mit Programm**
Sonntag, 22.02. *14.00 Uhr*	Sportpark „An der Warte“ **Oberliga Süd: VfB 09 Pößneck - FSV Budissa Bautzen**
Sonntag, 22.02. 14.30 Uhr	Ev. Gemeindezentrum Pößneck **Orgelkonzert** (nicht nur) **für Kinder** **„Joseph und seine Brüder“** Sprecher: Manfred Brückner Orgel: Hartmut Siebmanns im Anschluss Kirchkaffee
Montag, 23.02. 20.00 Uhr	Bergschlösschen Pößneck-Schlettwein **Rosenmontagsball**
Dienstag, 24.02. *14.30 Uhr*	Klub der Volkssolidarität in der Seniorenresidenz Kastanienallee 8 **Hausfasching**
Donnerstag, 26.02. *09.30 Uhr*	Seniorenklub der Volkssolidarität Pößneck Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5 **Wir wandern**
Freitag, 27.02.2009 *19.30 Uhr*	Dorfzentrum Krölpa **Kabarett der besonderen Art** mit dem Kabarettisten Stefan Linke aus Leipzig
Samstag, 28.02. *20.00 Uhr*	Bergschlösschen Pößneck-Schlettwein 1. **Galaabend des CCS mit Programm**
Samstag, 28.02. Sonntag, 01.03.	Shedhalle, jeweils *09.00 - 17.00 Uhr* **Internationale Katzenausstellung**
Sonntag, 01.03. *14.00 Uhr*	Bergschlösschen Pößneck-Schlettwein **Rentnerfasching**
ab 13.00 Uhr	Hotel „Villa Altenburg“ **Hochzeitsmesse**
Montag, 02.03. *14.00 Uhr*	Seniorenklub der Volkssolidarität Pößneck Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5 **Geburtstag des Monats**
Mittwoch, 04.03. *19.30 Uhr*	Stadtbibliothek Bilke **Buchlesung** **Gerd Berghofer „Dunkle Geschichten“ nach Edgar Allan Poe** anlässlich seines 200. Geburtstages
Mittwoch, 04.03. *10.00 - 15.00 Uhr*	Artenschutzzentrum Thüringen (AZT) Ranis Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V. **Die Orlasenke, ihre Bedeutung für den Biotop- und Artenschutz** Referent: Martin Görner Information und Anmeldung: Artenschutz-Zentrum Thüringen, 07389 Ranis, Preißnitzberg 5, Tel. / Fax: 03647/413826
Donnerstag, 05.03. *21.00 Uhr*	Sunny Garden **Disco (auch 12.03., 19.03. und 26.03.)**
19.30 Uhr	Burg Ranis **Kerstin Hensel liest aus „Im Spinnhaus“** musikalische Begleitung Frank Fröhlich (Gitarre)

Freitag, 06.03. *19.00 Uhr*	Plothenbach-Halle, Plothen **Gerd Christian präsentiert:** **„Rosen für unsere Frauen“** Die Zillertaler, Die Himmelsstürmer
Samstag, 07.03. *20.00 Uhr*	Bergschlösschen Pößneck-Schlettwein 2. **Galaabend des CCS mit Programm**
Sonntag, 08.03.	Parkhotel „Villa Altenburg“ **Familienlunch von 11.30 - 14.00 Uhr** (jeden 1. und 3. Sonntag im Monat)
14.00 Uhr	Sportpark „An der Warte“ **Oberliga Süd: VfB 09 Pößneck** **1. FC Lok Leipzig**
Montag, 09.03. *14.00 Uhr*	Seniorenklub der Volkssolidarität Pößneck Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5 **Frauentagsfeier** (gemütliches Beisammensein)
Freitag, 13.03. *20.00 Uhr*	Schalander der Rosenbrauerei Pößneck **Irish Folk im Schalander**
Samstag, 14.03. *20.00 Uhr*	Shedhalle **Pößnecker Oldienacht mit ROSA**
Sonntag, 15.03.	Theaterfahrt nach Rudolstadt **„Romeo und Julia“ (Ballett von Sergej Prokofjew)** Infos und Kartenbestellung: Fremdenverkehrsamt Pößneck, Tel. 0 36 47/41 22 95 und 50 47 69
Dienstag, 17.03. *14.30 Uhr*	Klub der Volkssolidarität in der Seniorenresidenz Kastanienallee 8 **Schneeglöckchenfest**
Mittwoch, 18.03. *19.30 Uhr*	Stadtbibliothek Bilke **20 Jahre Wende** **Andreas Bley: „Maskerade - Mit Stoppelpaste und Ondulierstab gegen den Klassenfeind“**
Donnerstag, 19.03. *19.30 Uhr*	Gymnasium am Schillerplatz Goethe-Gesellschaft Pößneck **„Geh aus, mein Herz, und suche Freud“** **Paul Gerhardt - der Dichter im Umfeld seiner Zeit“** Hans-Jürgen Schmitt, Kronach
Freitag, 20.03. *20.00 Uhr*	Gaststätte „Barfüßer“ **Carly Peran - „Musik, die unter die Haut geht“**
Samstag, 21.03. *10.00 Uhr*	Stadtbibliothek Bilke **LESE(R)ZEICHEN. Ihr Lieblingsbuch** Leser lesen für Leser
15.00 Uhr	Shedhalle **Frühlingssingen** **mit Chören aus Pößneck** **und Umgebung**
Samstag, 21./ Sonntag, 22.03.	Pößneck, Sandberg **49. Pößnecker Moto-Cross** **Thüringen-Meisterschaften**
Sonntag, 22.03. *14.00 Uhr*	Sportpark „An der Warte“ **Oberliga Süd: VfB 09 Pößneck** **FC CZ Jena II**
Sonntag, 22.03. *16.00 Uhr*	Jüdeweiner Kirche: **Kindermusical „Franziskus“** Kindersingschule der Ev.-Luth. Kirche Pößneck Leitung: Hartmut Siebmanns
Mittwoch, 25.03. *14.00 Uhr*	Seniorenklub der Volkssolidarität im „Betreuten Wohnen“ Jahnstraße 23 **Frühlingsfest**
Donnerstag, 26.03. *09.30 Uhr*	Seniorenklub der Volkssolidarität Pößneck Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5 **Wir wandern**
Samstag, 27.03. *19.00 Uhr*	Shedhalle **Musikfest des Gymnasiums Pößneck mit der Partnerschule aus Château-Thierry.**
Sonntag, 28.03. *20.00 Uhr*	„Sport- und Festhalle, Neustadt/Orla. **Musical-Show „Musical Fieber”**

Weitere Informationen
Fremdenverkehrsamt der Stadt Pößneck
Gerberstraße 6 (Glockenturm)
Telefon: (03647) 412295, 504769, Fax: 504768
E-Mail: fva@poessneck.de

Öffnungszeiten:

Montag	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr (Mai bis September)

Schulnachrichten

Grundschule „Am Rosenhügel“:

Der aid Ernährungsführerschein

Foto: privat

In der GS „Am Rosenhügel“ tobte die Küche.
Von Dezember bis Januar machten die Klassen 4a, 4b und 4c in den Heimat-Sachkunde-Stunden den Ernährungsführerschein.
Frau Schulz kochte mit uns viele tolle Sachen. Zum Beispiel: Brotgesichter, Ofenkartoffeln, Kräuterquark, Salate und Knabbergemüse.
Wir haben gelernt uns gesund zu ernähren.
Es hat alles sehr lecker geschmeckt.
Lea-Maria Raabe, Klasse 4c

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Pößneck

Gottesdienste
15.02. - Sexagesimae
10.00 Uhr im Gemeindezentrum mit Abendmahl
21.02. - Gemeindenachmittag
14.00 Uhr im Pfarrhaus Schlettwein
22.02. - Estomihi
10.00 Uhr im Gemeindezentrum
01.03. - Invocavit
10.00 Uhr im Gemeindezentrum
07.03. - Taize-Andacht
17.30 Uhr im Gemeindezentrum
08.03. - Reminiscere
10.00 Uhr im Gemeindezentrum mit Abendmahl

Kirchenmusik/Konzerte

Orgelkonzert für Kinder
„Josef und seine Brüder“:
22. Februar um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum
Chorproben: montags, 19.30 Uhr
Kinder-Singschule:
dienstags: ältere Gruppe (8-13 Jahre) 15.30-16.15 Uhr
jüngere Gruppe (5-8 Jahre) 16.15-17.00 Uhr
Leitung: Herr Kantor Siebmanns

Veranstaltungen und Gemeindekreise im Gemeindezentrum

Seniorenkreis
Mittwoch, 11. März um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum
Bibelabend - offen für alle
Mittwoch, 18. Februar um 19.30 Uhr im GZ
Bibelwoche 2009 “Fenster zum Himmel“
vom 16.-19. Februar jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum

Kinder und Jugend
Kindertreff
dienstags und mittwochs von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Junge Gemeinde
Mittwochs, 18.00 Uhr
Konfis
Klasse 7: 14.02.2009 um 9.00 Uhr in Ziegenrück
Klasse 8: 2 7.02.-01.03.: Konfirmandenfreizeit

Telefonisch sind zu erreichen:

Pfarrer Reichmann	Tel.: 504415
Stadtkirchenamt (Frau Teupner)	Tel.: 412280
Fax:	Tel.: 504414
Gemeindepädagogik/Christenlehre	
Frau H. Müller	Tel.: 442373
Herr Kantor Siebmanns	Tel.: 458581
Kreisjugendwart Herr C. Schellenberger	Tel.: 505916
Kirchenkreissozialarbeit, Frau Stoll	Tel.: 417255
Kindergarten Arche Noah	
Leiterin: Frau K. Oste, Jenaer Straße 14	Tel.: 414512

Die Ev. Kirchgemeinde Öpitz lädt ein:

Gottesdienst:

So. Sexagesimae, 15.02.09
09.00 Uhr
So. Invokavit, 01.03.09
10.00 Uhr Kirchspielgottesdienst in Krölpa
So. Reminiscere, 08.03.09
09.00 Uhr

Kinderkreis:
montags, 15.00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa

Konfirmanden Kl. 7:
Sa.14.02.09 - 09.00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Sa.14.03.09 - 09.00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Konfirmanden Kl. 8:
Konfirmandenfreizeit: Fr. 27.02. - So.1.03.09 in Eisenach
Frauentreff:
Do. 19.02.09 - 19.30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Film und Gespräch: zur Bibelwoche
„Wie im Himmel“, Schweden 2004
Gemeindenachmittag:
Aschermittwoch, 25.02.09 - 14.30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
Thema: Fastenzeit
Bibelwoche: „… durch Christus leben“
Ich - bin - Worte Jesu im Johannesevangelium
1. Abend Die. 17.02.09 - 19.30 Uhr Pfarrhaus Krölpa
2. Abend Do. 19.02.09 - 19.30 Uhr Pfarrhaus Krölpa (Film und Gespräch)
3. Abend Do. 12.03.09 - 19.30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
4. Abend Do. 19.03.09 - 19.30 Uhr Winterkirche Herschdorf
Weltgebetstag der Frauen:
Fr. 6.03.09 - 19.00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa
„ Viele sind wir, doch eins in Christus“
Frauen aus Papua-Neuguinea haben den Weltgebetstag vorbereitet und stellen und ihr Land, ihren Glauben und Sitten und Gebräuche vor.
Alle Interessenten - natürlich auch Männer - sind ganz herzlich zu diesem informativen Abend mit Liedern, Gebeten, Bildern und kulinarischen Kostproben aus dem Gastgeberland eingeladen.

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23
Sie werden herzlich eingeladen:
jeden Mittwoch 16.00 Uhr Kinderkreis “Jona”
jeden Mittwoch 18.45 Uhr Gebetskreis
jeden Mittwoch 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis
jeden Freitag 19.00 Uhr Teeniekreis “Kaktus”
Sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der täglichen Presse OTZ.
Oder weitere Infos unter Telefon: Pößneck 414193.

Röm.-kath. Kirche

jeden 3. und 5. Sonntag im Monat:
samstags 18.00 Uhr Vorabendmesse in Pößneck
sonntags 10.00 Uhr Messfeier in Pößneck
jeden 1. Dienstag im Monat:
14.30 Uhr Heilige Messe, anschl. Rentnernachmittag
jeden 2. Dienstag im Monat:
15.00 Uhr Frauenkreis in Pößneck
donnerstags 19.30 Uhr Chorprobe in Pößneck
Religionsunterricht: siehe Aushang im Kirchenzentrum
Evtl. Änderungen: bitte Aushänge im Gemeindezentrum beachten
Telefonisch zu erreichen:
Pfarrer Jarski, Pößneck.....Tel. 41 22 38
Frau Böhm, Gemeindereferentin, Ranis.....Tel. 41 38 49

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Pößneck, Bahnhofsstraße 19
Immer wieder sonntags - Gottesdienst
jeden Sonntag 09:30 Uhr
jeden Mittwoch 19:30 Uhr
Gemeindeveranstaltungen
Kirchenchorprobe
jeden Montag 19.30 Uhr

Telefonnummer
Ansprechpartner: Ralph Wittich (03663) 400518

Parallel zum Gottesdienst findet die Vorsonntagsschule (Kinder 3-5 Jahre) und die Sonntagsschule (Kinder 6-9 Jahre) statt.
Religionsunterricht siehe Aushang in der Gemeinde.
Bitte beachten Sie eventuelle Änderungen, die in der Tagespresse bekannt gegeben werden.

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

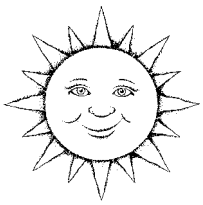
Versammlung Pößneck

Gottesdienste

Zusammenkunftsort:
Königreichssaal Flurstraße 3, 07381 Pößneck
Zusammenkunftszeiten:
Freitag, 19.00 Uhr
Bibelstudium, Thema: Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen.
Schulkurs und Ermunterungen für Evangeliumsverkündiger
Sonntag, 09.30 Uhr
Biblischer Vortrag, anschließend Wachtturm-Studium
Interessierte Personen sind herzlich willkommen.
Kein Eintritt und keine Kollekte.

Vereine und Verbände

Sommerferien-Angebot der Saale-Orla-Kreissportjugend



Wie in den letzten Jahren führt die Saale-Orla-Kreissportjugend auch im Jahre 2009 ein Ferienlager an der Ostsee für Kinder und Jugendliche in der Altersklasse 7 bis 14 Jahre durch. Es geht in der Zeit vom 24.07. bis 02.08.2009 mit dem Reisebus nach Prerow. Prerow befindet sich auf einer der schönsten Halbinseln Deutschlands, dem Darß.
Die Unterbringung erfolgt in einer, kurz hinterm Strand gelegenen Herberge in gut eingerichteten Mehrbettzimmern.
Vielfältige Aktivitäten, wie Strandwanderungen, Baden an den Stränden der Ostsee, Radtouren, Sport-Spiel-Spaßfeste, Sportwettbewerbe, Ortsbesichtigungen usw. werden unter der Leitung von erfahrenen Begleitern durchgeführt.
Alle Aktivitäten sowie Vollverpflegung sind im Preis von 299 EUR inbegriffen.
Bei Interesse sollte man sich an die Saale-Orla-Kreissportjugend wenden, die ihren Sitz in der Breiten Straße 20 (Gebäude Kreissparkasse Saale-Orla) in Pößneck hat. Aber auch unter Tel. 03647-414436 bzw. im Internet unter jugend@sport-saale-orla.de kann man sein Kind für diese schöne Ferienreise anmelden.

Bildungswerk BLITZ e. V. Coole Jungs heben ab

Das Abenteuer für Jungs von 12 bis 15 Jahren
Vom 03.04. - 05.04.2009 veranstaltet das Bildungswerk BLITZ e. V. ein ganz besonderes Wochenende für Jungs, die schon immer einmal ihre Grenzen austesten wollten. Höhepunkte der drei Tage werden die Übernachtungen in einer abenteuerlichen Waldhütte in der Nähe von Lauscha und der Besuch eines Hochseilgartens sein. Anmeldungen werden bis 17.03.2009 im Jugendhaus B281 in Triptis (Tel. 036482/31392) und im Jugendhaus Pößneck (Tel. 03647/506493) entgegengenommen.
Der Teilnehmerbeitrag für das auf 12 Personen begrenzte Projekt beträgt 20,- EUR.

Senioren-Klub Pößneck

Dr.-W.-Külz-Str. 5

Veranstaltungsplan für den Monat März 2009

02.03.09
09.00 Uhr Wohn- u. Demenzberatung
14.00 Uhr Geburtstag des Monats
Chorprobe des Seniorenchores
03.03.09
13.00 Uhr Die Skatfreunde treffen sich
14.00 Uhr Treffen des Dienstagsklubs
14.00 Uhr Treff ehemaliger Mitarbeiter Haushaltwaren
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee
04.03.09
14.30 Uhr Treff der ehemaligen Mitarbeiter der Möbelwerke
05.03.09
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Kastanienallee
09.03.09
14.00 Uhr Chorprobe des Seniorenchores
14.30 Uhr Frauentagsfeier mit gemütlichem Beisammensein
10.03.09
13.00 Uhr Die Skatfreunde treffen sich
14.00 Uhr Treffen des Dienstagsklubs
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee
11.03.09
13.00 Uhr Seniorensport
12.03.09
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Kastanienallee
17.03.09
13.00 Uhr Treffen der Skatfreunde
14.00 Uhr Dienstagsklub
14.30 Uhr "Schneeglöckchenfest" in der Seniorenresidenz Kastanienallee
19.03.09
14.30 Uhr Treffen der ehemaligen Mitarbeiter der Kita's
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee
23.03.09
14.00 Uhr Chorprobe des Seniorenchores
24.03.09
13.00 Uhr Treffen der Skatfreunde
14.00 Uhr Dienstagsklub
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee
25.03.09
13.00 Uhr Seniorensport
14.30 Uhr ehemalige Mitarbeiter des Gesundheitswesens treffen sich
26.03.09
09.30 Uhr Unsere Wanderfreunde treffen sich
14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee
30.03.09
14.00 Uhr Probe des Seniorenchores
31.03.09
13.00 Uhr Die Skatfreunde mischen die Karten
14.00 Uhr Der Dienstagsklub trifft sich
14.30 Uhr Kaffeenachmittag in der Seniorenresidenz Kastanienallee

Klubleitung

Deutsches Rotes Kreuz

Die DRK Familien- und Schwangerenberatungstelle Pößneck, Franz-Schubert-Str. 8 ist im Monat März wie folgt geöffnet:

jeden Montag	08:00 - 18:30 Uhr
jeden Dienstag	08:00 - 16:30 Uhr
jeden Mittwoch	08:00 - 15:30 Uhr
jeden Donnerstag	08:00 - 18:30 Uhr
jeden Freitag	08:00 - 13:00 Uhr

Terminvereinbarungen unter Tel: (0 36 47) 45 91 20

DRK KV Saale-Orla e. V.

Blutspendetermine Februar/März 2009 für die Stadt Pößneck

DRK-Pflegeheim	Freitag, 27.02.
Rosa-Luxemburg-Straße 52	*15.00 - 19.00 Uhr*
Gymnasium „Am weißen Turm"	Mittwoch, 04.03.
Schulplatz 1	*15.00 - 19.00 Uhr*

Diakonieverein Orlatal e.V.

Sprechzeiten der Suchtberatungsstelle im Diakonieverein Orlatal e.V.

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 20.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Suchtmittelabhängige

Dienstag	17.00 Uhr

Sonstige Mitteilungen

Psychosoziale Krebsberatungsstelle eröffnet in Neustadt an der Orla

Am 05. Januar 2009 öffnete in Neustadt an der Orla die Psychosoziale Krebsberatungsstelle ihre Tür für Krebspatienten und deren Angehörige. Nach jahrelangen Verhandlungen gelang es der Thüringischen Krebsgesellschaft e.V. die Finanzierung einer solchen Anlaufstelle für die Stadt Jena sicherzustellen und in diesem Zusammenhang eine entsprechende Außenstelle in Neustadt zu etablieren.
In Deutschland stehen bisher Krebserkrankungen nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen in der Todesursachen-Statistik an zweiter Stelle. Das bedeutet, dass jeder vierte Todesfall durch die Folgen einer Krebserkrankung verursacht wird. Schätzungen zufolge leben z.Z. vier bis fünf Millionen Krebskranke in Deutschland und jährlich erkranken mehr als 420 000 Menschen neu an Krebs. Davon sind allein etwa 12 000 Menschen in Thüringen betroffen. Auf Grund ihrer Häufigkeit und Schwere haben Krebserkrankungen eine besondere gesundheitspolitische Bedeutung. Während das deutsche Gesundheitssystem eine medizinische Versorgung der Krebspatienten im stationären Bereich auf hohem Niveau ermöglicht, ist das Angebot an ambulant zugänglichen professionellen Krebsberatungsstellen völlig unzureichend.
Mit der neuen Außenstelle wird versucht, das Beratungsangebot auch Erkrankten in einer ländlichen Region zugänglich zu machen.
Ziel ist es, den Betroffenen bei der Auseinandersetzung mit der Diagnose Krebs und den dabei auftretenden Problemen sowie Belastungen zu helfen. Die Erfahrung zeigt, dass die Erkrankung mit gravierend einschneidenden Veränderungen im persönlichen, familiären, beruflichen und sozialen Umfeld verbunden ist. Neben der rein medizinischen Versorgung wird somit eine allumfassende Beratung und psychosoziale Betreuung der Patienten notwendig.
Das vielfältige Unterstützungsangebot reicht von telefonischer Beratung, über individuelle Einzel- bzw. Gruppengespräche bis hin zu Hausbesuchen. Es können u.a. Informationen zu sozialrechtlichen Fragen, wie z.B. die Erstellung von Anträgen und gezielte persönliche und praktische Ratschläge gegeben werden. Weiterhin steht die längerfristige Begleitung der Betroffenen im Prozess der Krankheitsbewältigung im Vordergrund.
Im Sinne einer weiteren Verbesserung der psychosozialen Patientenversorgung wird eine enge Zusammenarbeit mit allen auf diesem Gebiet arbeitenden Selbsthilfegruppen angestrebt. Um die Versorgungsstruktur effizienter zu gestalten, ist eine Intensivierung der Kooperation zwischen Krankenhäusern, Tumorzentren, onkologischen Schwerpunktpraxen und niedergelassenen Ärzten sowie Sozialstationen, Hospizdiensten, Rehabilitationskliniken, Krankenkassen und Rentenversicherungsträgern beabsichtigt.

So finden Sie uns:	Beratungszeiten:
Katholisches Pfarramt	Mo 15.00 - 17.00 Uhr
Ernst-Thälmann-Str. 6	Und nach Vereinbarung
07806 Neustadt (Orla)	

Ansprechpartner: Frau Karin Götze
Anmeldung über: Tel.: (0 36 41) 33 69 88

Stadtwerke Jena-Pößneck

mit neuem Produkt für Kunden mit geringem Stromverbrauch
"PößneckStrom mini" für Kleingärtner oder Garagenbesitzer

Ab dem 1. Februar 2009 bieten die Stadtwerke Jena-Pößneck ein neues Produkt für Kunden mit besonders geringem Stromverbrauch an. "PößneckStrom mini" wurde speziell für "Kleinstverbraucher" wie Kleingärtner oder Garagenbesitzer entwickelt. Diese können mit dem neuen Produkt bei einem jährlichen Verbrauch von beispielsweise 50 Kilowattstunden rund 60 Euro gegenüber den Preisen der Grund- und Ersatzversorgung sparen. PößneckStrom mini ist günstig bis zu einem Verbrauch von 616 Kilowattstunden pro Jahr. Bei einem höheren Stromverbrauch empfehlen die Stadtwerke das Produkt PößneckStromStrom privat.
Alle Kunden, die bisher durch das "Modell 0" stromversorgt waren, bekommen in den nächsten Tagen neue Vertragsangebote für PößneckStrom mini von den Stadtwerken zugeschickt. Konkrete Preisinformationen gibt es ab Freitag, 23. Januar, auch im Internet unter www.stadtwerke-jena.de <http://www.stadtwerke-jena.de> oder in den Servicebüros. Telefonisch ist der Kundenservice in Pößneck unter (03647) 434131 erreichbar.

Möchten Sie Südafrika kennenlernen - bei sich zu Hause?

Südafrikanische Schüler suchen Gastgeberfamilien
In Südafrika wird Deutsch als Fremdsprache an vielen Schulen unterrichtet.
Auch aus diesem Grund möchten in diesem Jahr wieder Schüler/innen wie Linda und Banothile aus Südafrika Deutschland besuchen. Sie nehmen am Unterricht deutscher Gymnasien oder Realschulen teil und erleben, wie Menschen in Deutschland leben und denken.
Der "Freundeskreis für Südafrika" (FSA) sucht jetzt für sein 2009-Austauschprogramm Gastfamilien, die für vier Wochen oder für drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 10., 11. und 12. Klasse sind 16 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule teilnehmen.
Junge Südafrikaner und deutsche Familien haben so die Chance, eine neue Welt zu entdecken und Vorurteile abzubauen.
Die Jugendlichen kommen 2009 in 3 Gruppen nach Deutschland: im Juni/Juli und im Dezember/Januar 10 (für vier Wochen) und von Oktober bis Januar 10 für drei Monate.
Der FSA organisiert die Bahnfahrt zu und von den Gastfamilien, sowie die Kranken- und Haftpflichtversicherung und ist als Ansprechpartner jederzeit für die Gastfamilien erreichbar. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag und sollten möglichst Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren haben.
Der FSA ist eine unpolitische Privatinitiative und wurde 1996 in Pretoria (SA) gegründet. Das deutsche Büro befindet sich in Süddeutschland und wird von Nicole Ip geleitet. Sie und ihre Mitarbeiterin sind seit 1999 für die Auswahl und Betreuung der deutschen Gastfamilien und Schüler zuständig.
Interessierte Familien können vom FSA Youth Exchange unverbindlich und kostenlos die Broschüre "Die Faszination Südafrikas zu Hause erleben" anfordern:

FSA Youth Exchange
Helmuth-Zimmerer-Str. 75
97076 Würzburg
Tel.: 0931-3590770
E-Mail: nicole@fsayouthexchange.de
www.fsayouthexchange.de

Reviersteckbrief

Reviersteckbrief — **Thüringer Forstamt Neustadt/Orla**

Karl - Liebknecht - Straße 2 — **07806 Neustadt** — **Tel.: 036481-2486**

Revier	Rev. - Name	Rev.- Leiter	Tel.-Mobil:	Tel.-Fest	Sprechtag:*
1	KNAU	Erich Kreisel	0172-3480288	036484-20666	Dienstag 15 - 17 Uhr Rosenweg 9 07389 Knau
	Gemarkungen:	Knau; Bucha; Dreba; Plothen; Dittersdorf; Pörmitz; Göschitz; Rödersdorf; Dragensdorf			
2	LEMNITZ	Jens Engler	0172-3480289	036481-24875	Dienstag 15 - 18 Uhr Karl-Liebknecht-Str. 2 07806 Neustadt
	Gemarkungen:	Moderwitz; Weltwitz; Schmieritz; Traun; Lemnitz; Leubsdorf; Tömmelsdorf; Wüstenwetzdorf; Köthnitz; Chursdorf; Tegau; Burkersdorf; Sorna; Waldhäuser			
3	WEIRA	Matthias Groll	0172-3480290	036484-20299	Dienstag 15 - 18 Uhr Ortsstraß3 19 07389 Quaschwitz
	Gemarkungen:	Linda; Steinbrücken; Kleina; Moßbach; Reinsdorf; Weira; Kospoda; Burgwitz; Meilitz; Oberoppurg; Quaschwitz			
4	WERNBURG	Rolf Nusche	0172-3480291	03647-428323	Dienstag 15 - 18 Uhr Rosenweg 1 07389 Ranis
	Gemarkungen:	Bodelwitz; Nimritz; Solkwitz; Gertewitz; Wernburg; Grobengereuth; Daumitzsch; Keila; Moxa; Paska; Posen; Peuschen; Laskau; Bahren			
5	GÖSSITZ	Uwe Thrum	0172-3480292	03647-428399	Dienstag 15 - 18 Uhr Seebach Nr. 1 07381 Wernburg
	Gemarkungen:	Gössitz; Schmorda; Ranis; Wilhelmsdorf; Seisla; Dobian; Gräfendorf; Ölsen			
6	FRIEDEBACH	Eckhardt Broska	0172-3480293	036742-67894	Dienstag 16 - 18 Uhr Mötzelbacher Straße 9 07407 Uhlstädt - Kirchhasel
	Gemarkungen:	Friedebach; Herschdorf; Trannroda; Krölpa; Rockendorf; Zella; Lausnitz bei Pößneck			
7	PÖSSNECK	Tina Küchler	0172-3480294	036481-24876	Dienstag 15 - 17.30 Uhr Oberer Friedhof 07381 Pößneck
	Gemarkungen:	Hütten; Pößneck; Schlettwein; Schweinitz; Rehmen; Kleindembach			
8	LANGENDEMBACH	Gerald Schmidt	0172-3480295	03647-447957	Dienstag 16 - 18 Uhr Langendembach 73 07381 Langenorla
	Gemarkungen:	Langendembach; Langenorla; Oppurg; Kolba; Neunhofen; Lausnitz bei Neustadt; Lichtenau			
9	STRÖSSWITZ	Torsten Veckenstedt	0172-3480296	036481-24885	Dienstag 16 - 18 Uhr Karl-Liebknecht-Str. 2 07806 Neustadt
	Gemarkungen:	Neustadt; Börthen; Molbitz; Breitenhain; Strößwitz; Stanau; Pillingsdorf			
10	TRIPTIS	Rolf Stäps	0172-3480297	036482-85751	Dienstag 16 - 18 Uhr Friedensstraße 11 07819 Triptis
	Gemarkungen:	Dreitzsch; Alsmannsdorf; Miesitz; Kopitzsch; Hasla; Rosendorf; Zwackau; Ottmannsdorf; Triptis; Döblitz; Schönborn; Oberpöllnitz; Mittelpöllnitz; Burkersdorf; Geroda; Wittchenstein			

[* an den Sprechtagen wird um eine telefonische Terminabsprache gebeten]

Die Sprechtage dienen der Bevölkerung dazu, sich über sämtliche Belange in Sachen Brennholz, Förderung, Beförsterung, Holzverkauf, Waldbau usw. beim Revierförster zu informieren.

Heizkosten senken mit der Sonne

Fachvortrag zur Solarenergie am 24. Februar im Ratskeller in Pößneck

Sie werden es in Ihrer Haushaltskasse und auf Ihrem Konto längst gemerkt haben: Energie wird immer teurer. Egal ob an der Tankstelle, bei Ihrem Stromversorger oder bei der letzten Öllieferung. Alle wollen an Ihr hart verdientes Geld. Wie viele andere werden Sie auch schon über das Thema Energie sparen nachgedacht haben. Doch wer sitzt schon gerne frierend und bei Kerzenlicht in den eigenen vier Wänden. Sicherlich stimmen Sie mit uns überein, dass diejenige Energie die preiswerteste ist, die erst gar nicht verbraucht wird - natürlich ohne dabei auf den gewohnten Komfort zu verzichten.
Wir von der BUSO Bund Solardach eG sind **Experten für Solarwärmeanlagen** und wollen Ihnen bei diesem Vorhaben behilflich sein. Bei der Planung einer Solarwärmeanlage ist es wichtig, sich über die am Markt gängigen Varianten und ihre Leistungsparameter hinsichtlich Einsparpotenzial und Wirtschaftlichkeit zu informieren. Wir vergleichen und beobachten ständig alle Angebote und bewerten diese mit Hilfe einheitlicher Kriterien. Deshalb möchten wir Sie einladen zu unserem
Fachvortrag "Heizen mit der Sonne ... aber richtig"
am Dienstag, dem **24. Februar 2009, 19:00 Uhr**
im Ratskeller in Pößneck.
Referent: Dipl.-Ing. Ron Seidel von der BUSO
Bund Solardach eG

Aufforderung an alle Halter von Rindern, Schafen und Ziegen

zur Einhaltung der Impfpflicht gegen die Blauzungenkrankheit

Die Blauzungenkrankheit ist eine von bestimmten Stechmücken (Gnitzen) übertragene virusbedingte Tierseuche. Für den Menschen ist sie ungefährlich. Empfänglich sind Rinder, Schafe, Ziegen und Wildwiederkäuer. Die betroffenen Tiere sind erheblichen Schmerzen und Leiden ausgesetzt. Die Sterblichkeitsrate kann bei Jungtieren bis zu 95 % und bei älteren Tieren bis zu 35 % betragen. Seit August 2006 hat sich diese Seuche, die bisher als exotische Tierseuche galt und in tropischen Ländern bzw. Ländern des Mittelmeerraumes auftrat, in Deutschland ausgebreitet. Die Bundesrepublik hat deshalb im Jahr 2008 die **gesetzliche Impfpflicht** für **Rinder, Schafe** und **Ziegen** eingeführt. Rechtsgrundlage ist die Neufassung der EG-Blauzungenbekämpfung-Durchführungsverordnung vom 24.09.2008 (BGBl.I S.1905). Mit Einführung der Impfpflicht ist es gelungen, diese Erkrankung spürbar zurückzudrängen. Wurden im Jahr 2007 in der Bundesrepublik noch ca. 21000 betroffene Herden registriert, hat sich mit Einführung der Impfpflicht die Zahl der Ausbrüche auf ca. 5000 Bestände reduziert.
Im Jahr 2009 müssen auch alle Tiere, die im vergangenen Jahr geimpft worden sind, erneut geimpft werden, da die Immunität bei den verwendeten Impfstoffen nur zeitlich begrenzt belastbar ist. Voraussetzung für den Erfolg der Impfkampagne ist eine lückenlose Impfung aller Rinder, Schafe und Ziegen ab dem 3.Lebensmonat vor Beginn der Weidesaison (Flugzeit der Gnitzen). Die Impfung sollte deshalb im Zeitraum **15. Februar bis 15. Mai 2009** erfolgen. Nachgeborene Tiere sind im weiteren Verlauf des Jahres entsprechend den Angaben des Impfstoffherstellers nachzuimpfen.
Rinder, die bereits 2008 grundimmunisiert worden sind, erhalten eine Impfung. Alle anderen Rinder ab dem 3. Lebensmonat werden zweimal im Abstand von vier Wochen geimpft. Schafe und Ziegen ab dem 3. Lebensmonat werden nur einmal pro Jahr geimpft.
Die Halter von Rindern, Schafen und Ziegen werden hiermit aufgefordert, einen Tierarzt mit der Durchführung der Impfung zu beauftragen!
Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Durchführung der Impfung vom Tierhalter zu veranlassen ist.
Die Kosten für den Impfstoff trägt im ersten Halbjahr 2009 die Thüringer Tierseuchenkasse. Die Kosten für die Verabreichung des Impfstoffes trägt der Tierhalter.
Der Impftierarzt benötigt für den Nachweis des Impfstoffverbrauches die **Registriernummer des Tierhalters** nach Viehverkehrsverordnung, Bitte halten Sie diese Nummer bereit und übergeben diese dem Impftierarzt.
Ausnahmen von der Impfung können nur für **Mastrinder** erteilt werden, die ganzjährig in **geschlossenen Ställen** gehalten und im Anschluss daran direkt zur Schlachtung verbracht werden. Entsprechende Anträge sind bis zum **31.03.2009** schriftlich an den Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Oschitzer Str.4 07907 Schleiz zu stellen.
Es wird darauf hingewiesen, dass das Halten von Rindern in geschlossenen Ställen kein sicherer Schutz vor den Stechangriffen der Gnitzen ist. Aus diesem Grund sollten nur für solche Mastrinderhaltungen in geschlossenen Ställen Ausnahmeanträge gestellt werden, wo bei der Durchführung der Impfung Gefahr für Leib und Leben von Personen besteht.
Wer seine Tiere ohne durch die zuständige Behörde erteilte Ausnahmegenehmigung nicht impfen lässt handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit Geldbuße geahndet werden.
Im Falle des Ausbruchs dieser Tierseuche in einem Bestand sind Entschädigungszahlungen für schuldhaft nicht geimpfte Tiere nach § 69 Abs.1 Buchst. c des Tierseuchengesetzes vom 22.06.2004 (BGBl. I S. 1260, ber. S. 3588) ausgeschlossen.
Im Auftrag
Dr. Dietzel
Amtstierarzt

Impressum: „Pößnecker Stadtanzeiger"

Herausgeber:
Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0
Verlag und Druck:
Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den Textteil:
der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise:
in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Anzeigenteil

Wir zeigen Ihnen nicht die

„Kalte Schulter"

... wir beraten Sie gern in Sachen Werbung!

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Tel. 0 36 77/20 50-0
Fax 0 36 77/20 50-15